

¹ Ein Psalm Davids, vorzusingen; von der Hinde, die früh gejagt wird. Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? ich heule; aber meine Hilfe ist ferne. ² Mein Gott, des Tages rufe ich, so antwortest du nicht; und des Nachts schweige ich auch nicht. ³ Aber du bist heilig, der du wohnst unter dem Lobe Israels. ⁴ Unsre Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus. ⁵ Zu dir schrieen sie und wurden errettet; sie hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden. ⁶ Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch, ein Spott der Leute und Verachtung des Volks. ⁷ Alle, die mich sehen, spotten mein, sperren das Maul auf und schütteln den Kopf: ⁸ "Er klage es dem HERRN; der helfe ihm aus und errette ihn, hat er Lust zu ihm." ⁹ Denn du hast mich aus meiner Mutter Leib gezogen; du warst meine Zuversicht, da ich noch an meiner Mutter Brüsten war. ¹⁰ Auf dich bin ich geworfen von Mutterleib an; du bist mein Gott von meiner Mutter Schoß an. ¹¹ Sei nicht ferne von mir, denn Angst ist nahe; denn es ist hier kein Helfer. ¹² Große Farren haben mich umgeben, gewaltige Stiere haben mich umringt. ¹³ Ihren Rachen sperren sie auf gegen mich wie ein brüllender und reißender Löwe. ¹⁴ Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, alle meine Gebeine haben sich zertrennt; mein Herz ist in meinem Leibe wie zerschmolzen Wachs. ¹⁵ Meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt an meinem Gaumen, und du legst mich in des Todes Staub. ¹⁶ Denn die Hunde haben mich umgeben, und der Bösen Rotte hat mich umringt; sie haben meine Hände und Füße

لِأَمَامِ الْمُعْنَيْنِ عَلَى أَيْلَهِ الصُّبْحِ. مَرْمُوزٌ لَدَاؤَدْ.
 ١١ إِلَهِي، إِلَهِي، لِمَادَا تَرْكُتِنِي بَعِيداً عَنْ حَلَاصِي، عَنْ كَلَامِ رَفِيرِي؟ ^{١٢} إِلَهِي، فِي الْهَهَارِ أَذْعُو فَلَا سَمْعَتِي، فِي الْلَّهِ أَذْعُو فَلَا هُدُوْلِي. ^{١٣} وَأَنْتَ الْقُدُوسُ الْجَالِسُ بَيْنَ سَسْبِيَّاتِ إِسْرَائِيلِ. ^{١٤} عَلَيْكَ اتَّكَلَ آبَاؤُنَا، اتَّكَلُوا فَنِجَّيْتُهُمْ. ^{١٥} إِلَيْكَ صَرَخُوا فَنَجَّوْلَ، عَلَيْكَ اتَّكَلُوا فَلَمْ يَخْرُوْلَ. ^{١٦} أَمَا أَنَا قَدْوَدَةُ لَا إِنْسَانٌ، عَازِرٌ عِنْدَ الْبَشَرِ وَمُحْتَفَرُ السَّقَاهَ وَيُنْعَصُونَ يَرْوَنِي يَسْتَهِنُونَ بِي، يَقْعُرُونَ السَّقَاهَ وَيُنْعَصُونَ الرَّأْسَ قَائِلِينَ: ^{١٧} اتَّكَلَ عَلَى الرَّبِّ فَلِيَجِهَ، لِيَقِدَّهُ لَهُ سُرَّهُ بِهِ. ^{١٨} لَا تَكَ أَنْتَ حَدَّشِي مِنَ الْبَطْنِ، جَعَلَنِي مُطْمَئِنًّا عَلَى دَنْبِي أَمِي. ^{١٩} عَلَيْكَ الْقِيَّعُ مِنَ الرَّاجِمِ، مِنْ يَطْنَ أَمِي أَنْتَ إِلَهِي. ^{٢٠} لَا تَبْيَاعِدْ عَنِّي لَأَنَّ الصِّيقَ قَرِيبٌ، لَهُنَّ لَا مُعِينَ.
 ٢١ أَخَاطَتِ بِي شِرَانٌ كَثِيرَهُ، أَفْوَاءُ بَاسَانَ الْكَسْتِنِيِّ. ^{٢٢} فَغَرُورَا عَلَيَّ أَفْوَاهُمْ كَأَسِدٍ مُفْتَرِسٍ مُرْمَحِرٍ. ^{٢٣} كَالْمَاءِ اِنْسَكَبَ، اِنْفَصَلَتْ كُلُّ عِظَامِي. صَارَ قَلْبِي كَالشَّمْعِيِّ، قَدْ دَأَبَ فِي وَسْطِ أَمْعَانِي. ^{٢٤} يَسِّتَ مُنْلَ شَفَقَهُ فُوقَيِّ وَلَصِقَ لِسَانِي بِحَنَكِي، وَإِلَى تُرَابِ الْمَوْتِ تَصَعُّنِي. ^{٢٥} لَهُنَّ قَدْ أَخَاطَتِ بِي كَلَبٌ، جَمَاعَهُ مِنَ الْأَسْرَارِ الْكَسْتِنِيِّ، تَقْبِيَا يَدِيَّ وَرِحْلِيَّ. ^{٢٦} أَخْصِي كُلُّ عِظَامِي، وَهُنَّ يَنْطَرُونَ وَيَقْرَسُونَ فِيَّ. ^{٢٧} يَقْسِمُونَ شَيَّابِي بَيْنَهُمْ وَعَلَى لِتَاسِي يَقْرَرُونَ.
 ٢٨ أَمَا أَنْتَ، يَا رَبُّ، فَلَا تَبْعَدْ. يَا فُوقَتِي، أَسْرِعْ إِلَى نُصْرَتِي. ^{٢٩} أَنْقَدْ مِنَ السَّيْفِ تَفْسِيِي، مِنْ يَدِ الْكَلْبِ وَحِيدَتِي. ^{٣٠} حَلَّصِنِي مِنْ قَمِ الْأَسَدِ، وَمِنْ فُرُونِ بَقَرِ الْوَحْشِ اسْتَحْتَ لِي.
 ٣١ أَحِبْ يَا سِمِكَ إِحْوَتِي، فِي وَسْطِ الْجَمَاعَهُ أَسْبِحَكَ. ^{٣٢} يَا حَائِفِي الرَّبِّ، سِبْحَوْهُ. مَجَدُوهُ، يَا مَعْشَرَ ذُرَّيَّةِ يَعْقُوبَ، وَاحْشَوْهُ، يَا رَبِّ إِسْرَائِيلَ حَمِيعاً. ^{٣٣} لَهُنَّ لَمْ يَحْجُبْ وَحْهَهُ عَنْهُ، بَلْ عِنْدَ يَرْدُلْ مَسْكَنَهُ الْمُسْكِينِ، وَلَمْ يَحْجُبْ وَحْهَهُ عَنْهُ، بَلْ عِنْدَ صُرَاخِهِ إِلَيْهِ اسْتَمَعَ. ^{٣٤} مِنْ قِبِيلَكَ تَسْبِحِي فِي الْجَمَاعَهُ الْعَظِيمَهِ، أَوْ فِي بُنْدُورِي قَدَامَ حَائِفِيَهُ. ^{٣٥} يَا كَلْ الْوَعَاءُ وَيَسْبِعُونَ، يُسَسِّحُ الرَّبِّ طَالِبُوهُ، تَحْتَا قُلُوبُكُمْ إِلَى الْأَبَدِ. ^{٣٦} تَذَكُّرُ وَتَرْجِعُ إِلَى الرَّبِّ كُلُّ أَقَاصِي الْأَرْضِ، وَسَسْخَدُ قَدَامَكَ كُلُّ قَبَائِلِ الْأَمَمِ. ^{٣٧} لَأَنَّ لِلَّهِ الْمُلْكَ وَهُوَ الْمُتَسَلِّطُ عَلَى الْأَمَمِ. ^{٣٨} أَكَلَ وَسَجَدَ كُلُّ سَمِينِي الْأَرْضِ، قُدَّامَهُ يَجْتُو كُلُّ مَنْ يَنْجِزُرُ إِلَى التُّرَابِ وَمَنْ لَمْ يُجِي نَفْسَهُ. ^{٣٩} إِلَدَرَيَّهُ تَعَبَّدُ لَهُ، يُحَبِّرُ عَنِ الرَّبِّ الْجِيلَ الْأَتِيَ. ^{٤٠} يَأْتُونَ وَيُحِبِّرُونَ يَبْرُهُ شَعْبًا سَيُولَدُ، يَاهُنَّ قَدْ فَعَلَ.

durchgraben.¹⁷ Ich kann alle meine Gebeine zählen; aber sie schauen und sehen ihre Lust an mir.¹⁸ Sie teilen meine Kleider unter sich und werfen das Los um mein Gewand.¹⁹ Aber du, HERR, sei nicht ferne; meine Stärke, eile, mir zu helfen!²⁰ Errette meine Seele vom Schwert, meine einsame von den Hunden!²¹ Hilf mir aus dem Rachen des Löwen und errette mich von den Einhörnern!²² Ich will deinen Namen predigen meinen Brüdern; ich will dich in der Gemeinde rühmen.²³ Rühmet den HERRN, die ihr ihn fürchtet; es ehre ihn aller Same Jakobs, und vor ihm scheue sich aller Same Israels.²⁴ Denn er hat nicht verachtet noch verschmäht das Elend des Armen und sein Antlitz vor ihm nicht verborgen; und da er zu ihm schrie, hörte er's.²⁵ Dich will ich preisen in der großen Gemeinde; ich will mein Gelübde bezahlen vor denen, die ihn fürchten.²⁶ Die Elenden sollen essen, daß sie satt werden; und die nach dem HERRN fragen, werden ihn preisen; euer Herz soll ewiglich leben.²⁷ Es werden gedenken und sich zum HERRN bekehren aller Welt Enden und vor ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden.²⁸ Denn des HERRN ist das Reich, und er herrscht unter den Heiden.²⁹ Alle Fetten auf Erden werden essen und anbeten; vor ihm werden die Kniee beugen alle, die im Staub liegen, und die, so kümmerlich leben.³⁰ Er wird einen Samen haben, der ihm dient; vom HERRN wird man verkündigen zu Kindeskind.³¹ Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit predigen dem Volk, das geboren wird, daß er's getan hat.